

Paoli, Betty: O sprich mir nicht von des Vergessens Mächten (1854)

- 1 O sprich mir nicht von des Vergessens Mächten,
- 2 Die, wenn sie leis sich um die Seele schlingen,
- 3 Den Schutt mit frischem Epheu überflechten
- 4 Und heitre Tage spät im Herbst bringen.

- 5 Mir hat der Herr ein wildres Herz gegeben,
- 6 Mit Wünschen stürmisch, heiß und unermessen;
- 7 Was ich als falsches Glück sah von mir schweben,
- 8 Als treuen Jammer muß ich's in mich pressen.

- 9 Drum bist und bleibst du mein für alle Zeiten,
- 10 Die Freude nur ist eilig im Vergessen;
- 11 Mich aber wird durch's Leben still geleiten
- 12 Der dunkle Gram, daß ich dich nie besessen.

(Textopus: O sprich mir nicht von des Vergessens Mächten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/po>)